



Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung eines Vorbescheides gemäß Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Antrag auf Vorbescheid für den Erweiterungsbau für das jüdische Regionalmuseum Franken;
Grundstück: Königstraße, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 312, 313.

Vorbescheid

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 75 der Bayer. Bauordnung (BayBO) diesen Vorbescheid.

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 134, eingesehen werden.

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gem. Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Nutzungsänderung in metallbearbeitendes Gewerbe.

Grundstück: Humbserstraße 16, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 1053/48, 1477/3.

Bauherr: Hans-Joachim Bogendörfer, Eckstraße 20, 90513 Zirndorf.

Baugenehmigung nach Art. 72 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 72 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für o. g. Vorhaben.

Die Baugenehmigung bedarf gemäß Art. 72 Abs. 2 Satz 2 BayBO keiner weiteren Begründung.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Ansbach, Postanschrift: Postfach 6 16, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24, 91522 Ansbach, schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichtes erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den

Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten.

Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden.

Der Klage und allen Schriftsätzen sollen vier Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Hinweis

Eine Klage eines Dritten hat keine aufschiebende Wirkung. Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wieder herzustellen (§ 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung – VwGO –).

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Der Landtag hat am 17. Juni 2004 ein Gesetz verabschiedet, wonach zum 1. Juli 2004 das Widerspruchsverfahren für die Zeit vom 1. Juli 2004 bis 30. Juni 2006 im Verwaltungsgerichtsbezirk Ansbach probeweise abgeschafft wird.

Die bisherige Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen, ist daher nicht mehr gegeben.

Sollten Sie mit diesem Bescheid nicht einverstanden sein, müssen Sie daher direkt Klage zum Verwaltungsgericht Ansbach innerhalb eines Monats erheben. Die Einreichung eines Schriftsatzes bei der STADT FÜRTH wahrt diese Frist nicht!

Darüber hinaus genügt die Erhebung der Klage durch einfache E-Mail nicht der in der Rechtsbehelfsbelehrung geforderten Schriftform und führt zur Unzulässigkeit der Klage.

Die Bauakten können bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 138, Telefon 974-31 41, eingesehen werden.

Öffentliche Bekanntmachung eines Vorbescheides gemäß Art. 71 Abs. 2 Satz 4 der Bayer. Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Antrag auf Vorbescheid zur Wohnbebauung mit EFH und DHH.

Grundstück: Auf der Schwand, Gemarkung Fürth, Flur-Nr. 797, 800/2, 799/3.

Vorbescheid

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 75 der Bayer. Bauordnung (BayBO) diesen Vorbescheid.

Die Akten des Baugenehmigungsverfahrens können bei der Bauaufsicht, Hirschenstraße 2, Zimmer 136, eingesehen werden.

Anmeldung zur Jägerprüfung 2006 (2. Termin)

Der schriftliche Teil der **Jägerprüfung 2006 (2. Termin)** findet gemäß Verordnung über die Jäger- und Falknerprüfung (JFPO) landeseinheitlich am **Dienstag, 27. Juni**, statt (Beginn: 9 Uhr).

Prüfungsbewerber können sich bis **spätestens 27. April** unter Angabe von Vor- und Zuname, Beruf, Geburtsdatum, Geburtsort und vollständiger Anschrift (einschließlich Postleitzahl) beim Ordnungsamt, Schwabacher Straße 170, Fürth, Zimmer 306, Telefon 974-1471, schriftlich zur Prüfung anmelden, wenn sie ihren Wohnsitz in Fürth haben oder den Ausbildungslehrgang in Fürth besucht haben. Öffnungszeiten: Montag von 8 bis 12 Uhr, 13.30 bis 16.30 Uhr und Dienstag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr sowie nach Vereinbarung.

Hat ein Bewerber keinen Wohnsitz in Bayern, so hat er sich innerhalb der gleichen Frist bei einer Kreisverwaltungsbehörde desjenigen Regierungsbezirks anzumelden, in dem er die Prüfung ablegen will.

Fürth, 1. März 2006, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister



Öffentliche Ausschreibungen

1. Auftraggeber: Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB. Vergabe von Zeitvertragsarbeiten nach dem Auf-

und Abgebotsverfahren gemäß § 6 VOB/A.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsort: 90762 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: Straßenerhaltungsarbeiten 2006/2007 im Stadtgebiet Fürth.

Bei den Arbeiten handelt es sich im Wesentlichen um die Schließung von Aufgrabungsflächen, Zufahrtsherstellungen, Frostschadenbehebungen und die Behebung von unerwartet anfallenden Straßenschäden im Stadtgebiet Fürth.

Für den Auftragszeitraum wird eine Gesamtauftragssumme von 250 000 Euro angenommen.

c) Unterteilung in Lose: Entfällt.

d) Anfertigung von Entwürfen: Entfällt.

4. Ausführungsfristen: Vertragsdauer Rahmenvertrag: 25. Mai 2006 bis 24. Mai 2007.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08.

Verdingungsunterlagen können bei der o.g. Stelle **ab 20. März 2006** von 8 Uhr bis 13 Uhr abgeholt bzw. angefordert werden.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung von 20 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist ein Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 762 500 00) oder Postbank Nürnberg 267 68 59 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin für Angebotsein-gang: Siehe 7. b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Hirschenstraße 2, Zimmer 002, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. a) Zur Angebotseröffnung zugelassene Personen: Bieter und ihre Bevollmächtigten.

b) Tag, Stunde, Ort: 11. April 2006, 14 Uhr, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Zimmer 002.

8. Kautionen und sonstige Sicher-

heit: Entfällt.

9. Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen nach VOB/B in Verbindung mit Nummer 30 ZVB/E.

10. Rechtsform und Bietergemeinschaft: Entfällt.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen nur Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und diese kurzfristig ausführen können, da es sich um Straßenunterhaltsarbeiten handelt.

12. Bindefrist: 11. Mai 2006.

13. Zuschlagskriterien: Gemäß VOB/A § 25.

14. Nebenangebote: Sind nicht zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle gemäß § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach

16. Tag der Veröffentlichung der Vorinformation: Entfällt.

17. Tag der Absendung der Bekanntmachung: Entfällt.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Zweckverband zur Wasserversorgung des Knoblauchslandes, Mannhofer Straße 2-4, 90765 Fürth, Telefon 7670045, Fax 7670171.

2. Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A.

3. a) Ausführungsort: Fürth, Ortsteil Sack sowie Nürnberg, Ortsteil Kleingründlach.

b) Auftragsgegenstand:

- Zementmörtelsanierung von Trinkwasserleitungen gem. DVGW Regelwerk W 343

- Gesamtlänge ca. 3.000 Meter

- Dimension der Leitungen: DN 80-150.

c) Unterteilung in Lose: Nein.

4. Ausführungsfristen: Mitte Mai bis August 2006.

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Siehe Punkt 1.

Ausschreibungsunterlagen werden bei o. g. Stelle **ab dem 23. März** werktags jeweils in der Zeit von 8 bis 12 Uhr ausgegeben.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags von 20 Euro abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis einer Einzahlung o. g. Betrages auf Konto Sparkasse Fürth Kt.: 24 15 39 (BLZ 76250000) oder Postbank Nürnberg 92655-854 (BLZ

760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotseingang: Eröffnungstermin 12. April 2006, 10 Uhr.

b) Anschrift: Siehe Punkt 1.

c) Sprache: Deutsch.

7. Bei der Angebotseröffnung sind nur Bieter bzw. ihre bevollmächtigte Vertreter zugelassen.

8. Sicherheiten: Es wird eine selbstschuldnerische Bürgschaft von 5% der Auftragssumme gefordert (ausschließlich Bürgschaften eines in der EU zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers).

9. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

10. Zuschlags-/Bindefrist bis: 10. Mai 2006.

11. Änderungsvorschläge: Zugelassen.

12. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: VOB-Stelle bei der Regierung von Mittelfranken, Promenade 27, 91522 Ansbach.

Öffentliche Ausschreibung

1. Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Fürth, Baureferat, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08.

2. a) Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung nach VOB.

b) Vertragsform: Bauvertrag.

3. a) Ausführungsort: 90762 Fürth.

b) Auftragsgegenstand: Ausbau der Hirschenstraße BA 1.

Gewerk: Straßenbauarbeiten

Leistungsumfang:

- ca. 300 m Granitbordsteine liefern und setzen

- ca. 175 m Beton I-Zeiler liefern und setzen

- ca. 480 m² Betonverbundplatten 250/250/80 liefern und verlegen

- ca. 330 m² Asphalttragschicht 0/32 liefern und einbauen (d = 18cm)

- ca. 400 m² Asphalttragschicht 0/32 liefern und einbauen (d = 10cm)

- ca. 280 m² Asphalttragschicht 0/32 liefern und einbauen (d = 14cm)

- ca. 330 m² Splittmastixasphalt 0/11 mit Sasobit liefern und einbauen

- ca. 280 m² HGT 0/32 liefern und einbauen.

Eröffnungstermin: 4. April, 14 Uhr.

LV-Kosten: 25,50 Euro.

Ausführungsfrist: 2. Mai bis 16. Juni.

c) Unterteilung in Lose: Nein.

d) Anwendung der Normen aus § 8a: Entfällt.

4. Ausführungsfristen: Siehe 3. b).

5. a) Anforderung der Unterlagen bei: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08. Verdingungsunterlagen werden bei o. g. Stelle **ab dem 13. März** in der Zeit von 8 bis 13 Uhr ausgegeben.

b) Zahlung: Die Verdingungsunterlagen können gegen Bezahlung eines Betrags gemäß der Aufstellung unter 3.b) abgeholt werden. Bei Anforderung der Verdingungsunterlagen ist der Nachweis der Einzahlung vorgenannten Betrages auf Konto Sparkasse Fürth 18 (BLZ 76250000) oder Postbank Nürnberg 26 76 859 (BLZ 760 100 85) beizufügen. Der Betrag wird nicht zurückerstattet.

6. a) Schlusstermin Angebotseingang: Siehe 3. b).

b) Anschrift: Stadt Fürth, Bauverwaltungsamt, Zentrale Submissionsstelle, Zimmer 002, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth.

c) Sprache: Deutsch.

7. Entfällt.

8. Sicherheiten: Für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen aus dem Vertrag ist eine Sicherheit in Höhe von 5% der Auftragssumme durch selbstschuldnerische Bürgschaft zu leisten. Es werden nur Bürgschaften eines in der Europäischen Union zugelassenen Kreditinstitutes oder Kreditversicherers angenommen.

9. Zahlungsbedingungen: Abschlags- und Schlusszahlungen erfolgen nach VOB/B in Verbindung mit den ZVB der Stadt Fürth.

10. Rechtsform der Bietergemeinschaft: Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter.

11. Mindestbedingungen: Für den Auftrag kommen Bieter in Betracht, die bereits Leistungen mit Erfolg ausgeführt haben, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. Sonstige erforderliche Nachweise siehe Vergabeunterlagen (Eignungsnachweis des Bieters).

12. Zuschlags-/Bindefrist bis: 4. Mai.

13. Zuschlagskriterien: Gem. § 25 VOB/A.

14. Änderungsvorschläge: Zugelassen.

15. Sonstige Angaben: Nachprüfstelle nach § 31 VOB/A: Regierung von Mittelfranken, VOB-Stelle, Promenade 27, 91522 Ansbach.



Öffentlicher Teilnahmewettbewerb

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb mit nachfolgender Beschränkter Ausschreibung nach VOL/A

1. Vergabestelle: Stadt Fürth, Zentrale Submissionsstelle, Hirschenstraße 2, 90762 Fürth, Telefon 974-31 06, Fax 974-31 08.

2 a) Verfahrensart: Öffentlicher Teilnahmewettbewerb mit nachfolgender beschränkter Ausschreibung gem. § 4 Nr. 2 VOL/A.

b) Vertragsform: Dienstleistungsauftrag über Pförtner-, Ordner- und Garderobendienste in der Stadthalle sowie Betreuung des Parkhauses.

3. Ausführungsort: Stadthalle Fürth, Rosenstraße 50, 90762 Fürth.

4. Auftragsgegenstand: Pförtner-, Ordner- und Garderobendienste in der Stadthalle sowie Betreuung des Parkhauses.

5. Art und Umfang der Leistung: Die Stadthalle Fürth ist ein multifunktionales Veranstaltungszentrum, das ganzjährig für Konzerte, Tagungen, Kongresse etc. genutzt wird. Der Bedarf an Pförtner-, Ordner- und Garderobendiensten fällt unregelmäßig, je nach Veranstaltung, Montag mit Sonntag „rund um die Uhr“ an. Die Beauftragungen erfolgen für das gesamte Objekt überwiegend auf Abruf. Es besteht kein Anspruch auf Beauftragung in einer bestimmten Höhe. Der Auftrag beinhaltet auch eine Aufschaltung einer Gefahrenmelde- und Rufanlage für das Parkhaus und die Personenaufzüge der Stadthalle auf eine leistungsfähige, rund um die Uhr besetzte Notruf- und Serviceleitstelle mit Revierkontrolldiensten.

6. Laufzeit des Vertrages: Zeitvertrag als Rahmenvertrag für die Zeit vom 1. August 2006 bis 31. Juli 2007 mit einmaliger Verlängerung um 12 Monate bis 31. Juli 2008.

7. Losweise Vergabe: Entfällt, der Auftrag wird als Gesamtauftrag vergeben. Angebote für nur einen Teil der Dienstleistung können nicht abgegeben werden.

8. Bewerbungen sind zu richten an: Siehe Nr. 1.

9. Auskünfte erteilt: Stadthalle Fürth, Rosenstraße 50, 90762 Fürth, Telefon 749 12-33, Fax 749 12-833.

10. Ablauf der Bewerbungsfrist: 7. April 2006, 15 Uhr.

11. Höhe der Sicherheitsleistung: Es werden keine Kauttionen und Sicherheiten gefordert. ■